



STORY

DER ALTE MANN, DER RENAULT 12 UND DER RENAULT CARE SERVICE: EINE RÜHRENDE GESCHICHTE AUS ARGENTINIEN

Wer hat sich noch nie gewünscht, seinen Grossvater zum Lächeln zu bringen? Und warum diesen Traum nicht wahr werden lassen? Genau das hat Gonzalo getan. Der junge Argentinier hat es geschafft, seinem Grossvater Alberto das Geschenk zu machen, von dem er immer geträumt hat: einen Renault 12. Eine rührende Geschichte mit unerwarteter Wendung, als die örtlichen Renault Care Service-Teams beschlossen, den beiden bei der Restaurierung zu helfen.



Es ist nie zu spät, um seinen Lebenstraum zu verwirklichen! Oder sich von einem Familienmitglied dabei helfen zu lassen. So erging es Anfang dieses Jahres Alberto, einem 76-jährigen Rentner aus General Pico, einer Stadt in der Provinz La Pampa. Er hatte immer davon geträumt, einen Renault 12 zu besitzen – das erste Auto, mit dem er jemals gefahren ist. Er war fasziniert von diesem Auto, das er als "robust" und "unverwüstlich" in Erinnerung hat. Um sich selbst einen zu kaufen, fehlten ihm aber leider die Mittel.

RENAULT PRESSE

Karin Kirchner, Direktorin Kommunikation
karin.kirchner@renault.com / Tel.: +41 (0) 44 777 02 48

Marc Utzinger, Kommunikationsattaché
marc.utzinger@renault.com / Tel.: +41 (0) 44 777 02 28



Alberto fährt die „Memory Lane“ hinunter, am Steuer des Renault 12, den sein Enkel ihm schenkte

EMOTIONALE MOMENTE

Also hat es jemand anderes getan! Gonzalo, einer seiner Enkel, beschloss, seinen Grossvater zu beeindrucken. Mit dem Geld, das er als DJ gespart hatte, und dem Erlös aus dem Verkauf seines eigenen Motorrads, konnte er das Traumgeschenk kaufen: einen Renault 12 von 1993. Er war zwar stark reparaturbedürftig, aber Alberto war begeistert.

RENAULT PRESSE

Karin Kirchner, Direktorin Kommunikation
karin.kirchner@renault.com / Tel.: +41 (0) 44 777 02 48

media.renault.ch

Marc Utzinger, Kommunikationsattaché
marc.utzinger@renault.com / Tel.: +41 (0) 44 777 02 28



Renault, eine Familienangelegenheit



„Es war ein besonderer Moment, denn es ist schön, meinen Grossvater lächeln zu sehen. Er hat seinen Enkelkindern immer geholfen und er hat es verdient, dass man ihn dafür belohnt. Ich bin wirklich glücklich, ihm dieses Geschenk gemacht zu haben.“

Gonzalo, Albertos Enkel

MITTELPUNKT IN ARGENTINIEN

An dieser Stelle hätte auch schon wieder Schluss sein können. Doch dann griff die argentinische Presse diese bewegende Story auf – und sie verbreitete sich im ganzen Land. Alberto und Gonzalo wurden gebeten, ihre Geschichte im nationalen Fernsehen zu erzählen. So erfuhr Renault davon und beschloss, ihnen bei der Renovierung des Autos zu helfen.

RENAULT PRESSE

Karin Kirchner, Direktorin Kommunikation
karin.kirchner@renault.com / Tel.: +41 (0) 44 777 02 48

Marc Utzinger, Kommunikationsattaché
marc.utzinger@renault.com / Tel.: +41 (0) 44 777 02 28

media.renault.ch



„Als wir Albertos und Gonzalos Geschichte hörten, waren wir tief bewegt und wollten sie noch glücklicher machen!“

Pablo Sibilla, Präsident und CEO, Renault Argentinien

Es war eine einmalige Gelegenheit, die Daseinsberechtigung des Renault Care Service - die Autos seiner Kunden länger auf der Strasse zu halten - und dessen Know-how in die Tat umzusetzen. Der argentinische Kundendienst wandte sich an Gonzalo und den Renault-Händler „Manera Pérez“ in General Pico. Dort hatten sie alle Teile, die für die Instandsetzung des Renault 12 von Alberto benötigt wurden, und sie machten sich sofort an die Arbeit. Sie gingen sogar noch einen Schritt weiter: Renault Argentinien beschloss, Albertos Auto ein Leben lang kostenlos zu warten.



Die Experten des Renault Care Service bei der Renovierung des Renault 12 von Alberto

„Wir wollten etwas tun und setzten uns mit Gonzalo und Alberto in Verbindung, um diesen Renault 12 zu restaurieren. Das Auto ist eines unserer historischen Aushängeschilder. Jetzt bin ich sicher, dass er auch Teil der Geschichte dieses Grossvaters und seines Enkels werden wird. Dieses wunderbare Abenteuer ist genau das, was unsere Marke ausmacht. Das ist es, was wir meinen, wenn wir sie einen "Love Brand" nennen, wenn wir sagen, dass unsere Kunden auch eine Liebesgeschichte mit unserer Marke haben.“

Pablo Sibilla, Präsident und CEO, Renault Argentinien

„Wir waren sehr überrascht, wie weit unsere Geschichte reichte, und vor allem, dass eine Marke wie Renault sich meldete und ihre Hilfe anbot. Das haben wir als Kunden der Marke sehr zu schätzen gewusst.“

Gonzalo, Albertos Enkel

DAS BESTE KOMMT ZUM SCHLUSS

Das Abenteuer ging für Alberto und Gonzalo noch weiter: Renault nahm sie mit zu einer Besichtigung des Werks Santa Isabel in Córdoba, in dem bis 1995 Renault 12 Modelle von den Bändern liefen. Dort zeigte man Gonzalo und Alberto, wie ihr Auto im Jahr 1993 hergestellt wurde.

Ein Besuch, der von Emotionen und Nostalgie geprägt war - zwei Gefühle, die Alberto jedes Mal überkommen, wenn er am Steuer seines Renault 12 sitzt.

RENAULT PRESSE

Karin Kirchner, Direktorin Kommunikation
karin.kirchner@renault.com / Tel.: +41 (0) 44 777 02 48

Marc Utzinger, Kommunikationsattaché
marc.utzinger@renault.com / Tel.: +41 (0) 44 777 02 28

media.renault.ch



Alberto lässt seine jungen Jahre am Steuer seines neuen R12 Revue passieren

RENAULT PRESSE

Karin Kirchner, Direktorin Kommunikation
karin.kirchner@renault.com / Tel.: +41 (0) 44 777 02 48

media.renault.ch

Marc Utzinger, Kommunikationsattaché
marc.utzinger@renault.com / Tel.: +41 (0) 44 777 02 28



DIE LANGE INTERNATIONALE KARRIERE DES RENAULT 12

Der Renault 12 wurde 1969 auf dem Pariser Automobilsalon vorgestellt und ist in Frankreich und Europa zu einer Ikone der Siebzigerjahre herangewachsen. Bis 1980 durchlief er eine klassische Karriere: Die Modellpalette wurde schrittweise erweitert, am Ende des Jahrzehnts wurde er neu gestylt und nach der Einführung seines Nachfolgers, des Renault 18, im Jahr 1978 wurde seine Produktion allmählich eingestellt.

Aber der Renault 12 hatte auch eine sehr erfolgreiche internationale Karriere, die bis in die 2000er Jahre andauerte! Er wurde unter anderem in Argentinien, Australien, Kolumbien, Spanien, den USA, Kanada, Südafrika und der Elfenbeinküste vermarktet. Am längsten hielt er sich in der Türkei - unter dem Namen Renault 12 und später Renault Toros - und in Rumänien - wo er unter Dacia-Lizenz als Dacia 1300 und später als Dacia 1310 hergestellt wurde. In diesen beiden Ländern ging er erst 2000 bzw. 2006 in Rente. Auch in Argentinien war der R12 ein grosser Erfolg. Er wurde von 1970 bis 1994 im Werk Santa Isabel de Cordoba hergestellt und war mit 440.000 Exemplaren in 24 Jahren das am zweithäufigsten gebaute Auto in diesem Werk.

* * *

ÜBER RENAULT

Seit 1898 steht die Marke Renault für Mobilität und die Entwicklung innovativer Fahrzeuge. So gilt Renault als ein Pionier der Elektromobilität in Europa. Mit dem Strategieplan "Renaulution" richtet sich die Marke noch stärker in Richtung Technologie-, Energie- und Mobilitätsdienstleistungen aus.

Die Marke Renault ist seit 1927 in der Schweiz vertreten und wird durch die Renault Suisse SA importiert und vermarktet. Im Jahr 2021 wurden 13'362 neue Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge der Marke Renault in der Schweiz immatrikuliert. Mit den 100 % elektrisch angetriebenen Modelle ZOE E-Tech Electric, Twingo E-Tech Electric, Kangoo E-Tech Electric und Master E-Tech Electric, und die Hybrid-Versionen von Arkana, Mégane, Clio und Captur ist bereits jeder dritte Neuwagen von Renault elektrifiziert. Megane E-Tech Electric, der neue SUV Austral und der neue Kangoo E-Tech Electric dürften die Position von Renault im E-Markt 2022 nochmals deutlich stärken. Das Händlernetz der drei Marken wird kontinuierlich ausgebaut und zählt mittlerweile 193 Partner, die Autos und Dienstleistungen an 213 Standorten anbieten.

* * *

Mehr Informationen finden Sie auf unserer [Medienseite](#).

RENAULT PRESSE

Karin Kirchner, Direktorin Kommunikation
karin.kirchner@renault.com / Tel.: +41 (0) 44 777 02 48

media.renault.ch

Marc Utzinger, Kommunikationsattaché
marc.utzinger@renault.com / Tel.: +41 (0) 44 777 02 28